



Gutes für alle.

Pressemitteilung

Erneute Tierwohl-Auszeichnung: ALDI SÜD belegt ersten Platz im Greenpeace Supermarkt-Check

Mülheim an der Ruhr (20.08.2024) Bereits zum sechsten Mal hat Greenpeace das Tierwohl-Engagement des Lebensmitteleinzelhandels sowie dessen Fortschritte bei der Umstellung auf die höheren Haltungsformen untersucht. Nach 2021 und 2023 konnte sich ALDI SÜD auch in diesem Jahr den ersten Rang des Rankings sichern. Der Discounter überzeugte mit einem großen Angebot an Tierwohlprodukten und der konsequenten Umsetzung des #Haltungswechsels.

Auch in diesem Jahr hat Greenpeace acht große Lebensmitteleinzelhändler zu den Fortschritten in den Bereichen Tierhaltung und Haltungskennzeichnung befragt. In der Umfrage wurden neben verpacktem und unverpacktem Frischfleisch, Milch und Milchprodukten auch die Fleisch- und Wurstwaren berücksichtigt. [ALDI SÜD schnitt insgesamt am besten ab und belegt zum dritten Mal den ersten Platz des Greenpeace Supermarkt-Check.](#) „Mit unserem #Haltungswechsel haben wir uns ambitionierte Ziele für die [Verbesserung des Tierwohls](#) gesetzt. Diese Ziele verfolgen wir konsequent weiter und haben in den letzten Monaten bereits einige Zwischenerfolge feiern können. Dass unser Engagement darüber hinaus auch von einer unabhängigen NGO mit dem ersten Platz honoriert wird, motiviert uns, weiter beim Thema Tierwohl voranzugehen“, erklärt Dr. Julia Adou, Director Sustainability bei ALDI SÜD.

Die Trinkmilch bezieht ALDI SÜD bereits komplett aus den höheren Haltungsformen¹ und zu 100 Prozent aus Deutschland². Ebenfalls sind bereits heute 100 Prozent des Putenfrischfleischs³ und des Rindfrischfleischs⁴ auf die höheren Haltungsformen umgestellt. Insgesamt stammt das Frischfleisch bei ALDI SÜD zu 50 Prozent aus den tierwohlfreundlicheren Haltungsformen⁵, bei den gekühlten Fleisch- und Wurstwaren sind es über 20 Prozent⁶. Bis 2030 wird ALDI SÜD sein gesamtes Frischfleischsortiment sowie die gekühlten Fleisch- und Wurstwaren auf die höheren Haltungsformen umstellen⁷.

¹ Bezogen auf den Umsatz bei ALDI SÜD in Deutschland mit Trinkmilch der Eigenmarken; ausgenommen sind Markenartikel.

² Betrifft Trinkmilch der Eigenmarken, ausgenommen sind Markenartikel und internationale Spezialitäten.

³ Ausgenommen (internationale) Spezialitäten und Tiefkühlartikel sowie Aktionsartikel.

⁴ Ausgenommen (internationale) Spezialitäten und Tiefkühlartikel sowie Aktionsartikel und gemischtes Hackfleisch.

⁵ Bezogen auf den Umsatz bei ALDI SÜD in Deutschland mit Frischfleisch der größten Nutztiergruppen Rind, Schwein, Hähnchen und Pute; ausgenommen (internationale) Spezialitäten und Tiefkühlartikel.

⁶ Bezogen auf den Umsatz bei ALDI SÜD in Deutschland mit unseren Eigenmarken aus den Bereichen gekühlte Fleisch-, Wurst- und Schinkenwaren sowie Frikadellen der größten Nutztiergruppen Rind, Schwein, Hähnchen und Pute; ausgenommen sind internationale Spezialitäten sowie Convenience- und Fertiggerichte.

⁷ Bezogen auf den Umsatz bei ALDI SÜD in Deutschland mit a) Frischfleisch der größten Nutztiergruppen Rind, Schwein, Hähnchen und Pute; ausgenommen (internationale) Spezialitäten und Tiefkühlartikel bzw. mit b) unseren Eigenmarken aus

Das gute Abschneiden beim Greenpeace Supermarkt-Check ist bereits die zweite Spitzen-Platzierung bei einem Tierwohl-Ranking in kurzer Zeit: Bereits im Mai landete ALDI SÜD gemeinsam mit ALDI Nord mit 36 Prozent auf dem ersten Platz des [Tierschutz-Rankings der Albert Schweitzer Stiftung](#). Weitere Information zum Thema Tierwohl bei ALDI SÜD finden Sie hier: [Tierwohl – Für eine bessere Haltung | ALDI SÜD \(aldi-sued.de\)](#)

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Hannes Schumann, presse@aldi-sued.de

Pressematerial: [aldi-sued.de/presse](https://www.aldi-sued.de/presse)

ALDI – Gutes für alle. Seit mehr als 110 Jahren steht der Name ALDI für **Qualität zum besten Preis**. Der Discounter ALDI SÜD mit Sitz in Mülheim an der Ruhr betreibt rund 2.000 Filialen in Süd- und Westdeutschland und ist Arbeitgeber von über 50.000 Mitarbeiter:innen. Der wirtschaftliche Erfolg beruht auf einem ausgewählten Sortiment, das zu 90 Prozent aus exklusiven ALDI Eigenmarken wie z.B. Nur Natur, MILSANI, GUT bio, MOSER ROTH oder MyVay besteht. Nachhaltigkeit ist ein Grundpfeiler des unternehmerischen Handelns, was Initiativen wie der **#Haltungswechsel** für mehr **Tierwohl** und der **#Ernährungswechsel**, der eine bewusste Ernährung für alle leistbar macht, immer wieder aufzeigen. Darüber hinaus ist ALDI SÜD **Bio-Händler Nr.1** in seinem Verkaufsgebiet und führt über das Jahr verteilt mehr als 600 Bio-Produkte.

den Bereichen gekühlte Fleisch-, Wurst- und Schinkenwaren sowie Frikadellen der größten Nutztiergruppen Rind, Schwein, Hähnchen und Pute; ausgenommen sind internationale Spezialitäten sowie Convenience- und Fertiggerichte.

ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG,
Unternehmenskommunikation, Burgstraße 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, [aldi-sued.de](https://www.aldi-sued.de)